

Bericht	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen												
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 404 - Personal												
	Bearbeiter/in	Klaudia Dmuß												
	Telefon (0202)	563 6100												
	Fax (0202)	563 8029												
	E-Mail	Klaudia.Dmuss@stadt.wuppertal.de												
	Datum:	29.08.2012												
	Drucks.-Nr.:	VO/0627/12 öffentlich												
<table> <tr> <td>Sitzung am</td> <td>Gremium</td> <td>Beschlussqualität</td> </tr> <tr> <td>11.09.2012</td> <td>Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU</td> <td>Entgegennahme o. B.</td> </tr> <tr> <td>12.09.2012</td> <td>Hauptausschuss</td> <td>Entgegennahme o. B.</td> </tr> <tr> <td>17.09.2012</td> <td>Rat der Stadt Wuppertal</td> <td>Entgegennahme o. B.</td> </tr> </table>			Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität	11.09.2012	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entgegennahme o. B.	12.09.2012	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.	17.09.2012	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität												
11.09.2012	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entgegennahme o. B.												
12.09.2012	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.												
17.09.2012	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.												
Pilotprojekt anonymisierte Bewerbungen bei der Stadt und ihren Töchtern (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/GRÜNEN vom 18.04.2012) - Weiteres Vorgehen der Verwaltung														

Grund der Vorlage

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.04.2012

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Weiteres Vorgehen der Verwaltung

Die Personalverwaltung hat die Anwendung anonymisierter Bewerbungsverfahren, intensiv geprüft. Sie hat den Bericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes über das bundesweite Modellprojekt ausgewertet und zusätzlich Städtevergleichsabfragen durchgeführt.

Darüber hinaus wurde Kontakt mit der Modellkommune Celle aufgenommen, um praktische Fragen zum Verfahren zu klären:

In Celle werden anonymisierte Bewerbungsverfahren zur Vorauswahl genutzt, wenn für eine Stellenausschreibung die Anzahl der erwarteten Bewerbungen höher ist, als zu persönlichen Bewerbungsgesprächen eingeladen werden können. In diesen Fällen wird bereits in den Stellenausschreibungen darauf hingewiesen, dass Bewerbungen allein mit Hilfe eines Formulars erfolgen können, das auf der Homepage der Stadt Celle zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular wird für jedes ausgeschriebene Stellenprofil speziell erarbeitet und durch die Bewerberinnen und Bewerber ausgefüllt. Dieses Formular besteht aus 2 Teilen:

- Formular für Kontaktdaten
- Formular für die eigentliche Bewerbung

Bei Eingang der Bewerbung erhält das Kontaktformular und das Bewerbungsformular eine einheitliche Kennziffer. Das Kontaktformular wird separat aufbewahrt und nur verwendet, wenn nach Auswertung der eingegangenen Bewerbungen in der zweiten Stufe eine Einladung zum persönlichen Bewerbungsgespräch erfolgen soll.

Erst beim persönlichen Gespräch legen die Bewerberinnen und Bewerber Zeugnisse, Arbeitsproben oder andere persönliche Unterlagen vor.

Nach den in Celle gewonnenen Erfahrungen sei der zusätzliche Aufwand, der durch das angewendete Verfahren ausgelöst werde, „begrenzt“.

Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung den Gesamtpersonalrat, die Schwerbehindertenvertretung und die Gleichstellungsstelle um Stellungnahme zu einer möglichen Anwendung anonymisierter Bewerbungsverfahren im Rahmen eines Pilotprojekts in der Stadtverwaltung Wuppertal gebeten. Die eingegangenen Stellungnahmen sind dieser Drucksache als Anlagen beigefügt. In ihnen wird die Einführung von anonymisierten Bewerbungsverfahren begrüßt.

Im nächsten Schritt wird die Verwaltung nunmehr die Durchführung von Pilotprojekten mit möglichen Organisationseinheiten abstimmen und die weiteren Umsetzungsschritte planen.

Die zuständigen politischen Gremien werden zeitnah über Ergebnisse informiert.

Demografie-Check

Der Inhalt dieser Drucksache ist für den Demografie-Check nicht relevant.

Anlagen

- Stellungnahme des Gesamtpersonalrats
- Stellungnahme der Schwerbehindertenvertretung
- Stellungnahme der Gleichstellungsstelle